

Amtsblatt

Gemeinde
Hohentengen
Heimat in d'r Göge

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Florian Pfitscher • 88367 Hohentengen
Tel. 0 75 72 / 76 020 • Fax 76 02 250 • www.hohentengen-online.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag • Anton Stähle GmbH & Co. KG • Meßkircher Straße 45 • 78333 Stockach
Tel. 0 77 71 / 93 17 -11 • Fax 93 17 -60
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de • Homepage: www.primo-stockach.de

Redaktionsschluss für den redaktionellen Teil:

Dienstag bis 9 Uhr an info@hohentengen-online.de • ausgenommen vorgez. Redaktionsschluss

Freitag, 03. April 2026 • 50. Jahrgang • Nummer 14



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das diesjährige Deckblatt an Ostern unseres Mitteilungsblattes wird von einem ganz besonderen Bild geschmückt: Es stammt von der sechsjährigen Josephine aus dem Kindergarten St. Maria in Hohentengen.

Im Vorfeld des Osterfestes hatten die Kinder der Kindergärten in Hohentengen und Völkkofen die schöne Aufgabe, Bilder rund um das Thema Ostern zu gestalten. Mit viel Kreativität, Fantasie und Freude sind dabei zahlreiche farbenfrohe Kunstwerke entstanden. Aus allen eingereichten Bildern wurde schließlich das heutige Titelbild ausgelost. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kindern, die sich beteiligt haben – ihr habt unser Mitteilungsblatt auf ganz besondere Weise bereichert.

Ostern ist das wichtigste Fest im christlichen Jahreskreis. Es steht für Hoffnung, Neubeginn und Zuversicht. Die Botschaft von der Auferstehung erinnert uns daran, dass nach schwierigen Zeiten wieder Licht und neues Leben entstehen können. Gerade in einer Zeit, die oft von Unsicherheiten geprägt ist, kann dieses Zeichen der Hoffnung Orientierung und Kraft geben.

Ich wünsche Ihnen allen – auch im Namen der Gemeinde Hohentengen – ein frohes und gesegnetes Osterfest, erholsame Feiertage und viele schöne Momente im Kreise Ihrer Familien.

Herzliche Grüße
Florian Pfitscher
Bürgermeister



WOCHENENDDIENST

Arzt, Apotheke, Sozialstation:

Allgemein ärztlicher Notdienst:

Am **Wochenende und feiertags** (8.00 bis 19.00 Uhr) ist die Allgemein-ärztliche Bereitschaftspraxis im Krankenhaus Sigmaringen zuständig. Telefonisch erreichbar über die Leitstellenvermittlung: **Tel. 116 117**

Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst **Tel. 116 117**

Notfallpraxis, Oberschwabenklinik GmbH, Elisabethenstr.15, 88212 Ravensburg

Samstags, Sonn- und Feiertags:
09.00 Uhr - 13.00 Uhr / 15.00 Uhr - 19.00 Uhr **Tel. 0751-870**

Augenärztlicher und HNO Bereitschaftsdienst **Tel. 116 117**

Zahnärztlicher Notfalldienst **Tel. 0761-120 120 00**

Bei lebensbedrohenden Notfällen: Notarzt unter **Tel. 112**

Apotheke:

Der Dienst dauert jeweils (24 Stunden) von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr

Karfreitag, 03.04.2026

Kreuz Apotheke, Mengen, Tel. 07572 8035

Samstag, 04.04.2026

Marien Apotheke, Ertingen, Tel. 07371 6225

Ostersonntag, 05.04.2026

Apotheke Selbherr, Bad Saulgau, Tel. 07581 8799

Ostermontag, 06.04.2026

Stadt Apotheke, Bad Buchau, Tel. 07582 91184

Die Apotheke St. Michael in Hohentengen hat samstags von 8.30 Uhr - 12.30 Uhr geöffnet! Weitere Infos: <https://www.lak-bw.de/service/patient/apothekennotdienst/schnellsuche.html>

Forstrevier Bad Saulgau, Herr Harald Müller **Tel. 07572-606808**

Hospizverein Mengen e.V.

Begleitung von sterbenden und schwerstkranken Personen und ihrer Angehörigen; Einsatzleitung **Tel. 0174-9784636**

Sozialstation St. Anna Hohentengen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Familienpflege, Haushaltshilfen, Hausnotruf 24 Std. Rufbereitschaft: **Tel. 07572-76293**

Information & Beratung rund um das Thema „Pflege“

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen **Tel. 07572-7137-431**
Hofstraße 12, 88512 Mengen, Telefax: -289 oder pflegestuetzpunkt@lrasig.de

Sozialpunkt Göge

Hauptstraße 6, Hohentengen
Öffnungszeiten Mo. bis Fr. von 10.00 bis 11.00 Uhr **Tel. 07572-4958810**
buero@sozialpunkt-goege.de

Caritas Zentrum Bad Saulgau, Kaiserstraße 62 **Tel. 07581-906496-0**

Sozial- und Lebensberatung, kath. Schwangerschaftsberatung, psychol. Ehe- und Paarberatung, christl. Patientenvorsorge, Hilfen im Alter

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung (ohne Terminvereinbarung).

Sigmaringen: dienstags 9.00 bis 11.30 Uhr und donnerstags von 9.00 bis 11.30 Uhr, im Hauptgebäude des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen

Bad Saulgau: montags 9.00 bis 11.30 Uhr und freitags 9.30 bis 11.30 Uhr im Haus Rosengarten, Kaiserstraße 62, 88348 Bad Saulgau **Tel. 07581-90649617**

Pfullendorf: mittwochs 9.00 bis 11.30 Uhr im Alno Park (EG), Heiligenberger Straße 47, 88630 Pfullendorf

Infos: www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe

Maschinenring Alb-Oberschwaben e.V. – 88356 Ostrach
E-Mail u.reiter@mr-ao.de oder **Tel. 07585-9307-11**

Telefonseelsorge (www.telefonseelsorge.de) **Tel. 0800-1110222**

Zuhören für Familien (rund um die Uhr) **Tel. 0170-2208012**

Berater/Therapeuten von Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche bei sexueller Gewalt, Beratungsstelle Häusliche Gewalt, Suchtberatung Ehe- und Lebensberatungsstelle und Haus Nazareth

Notruf 110, Feuerwehr 112 – Gas-Stördienst, Tel. 0800 082 45 05
Stördienst Netze BW Tel. 0800 362 94 77

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wichtige Hinweise zum Glasfaserausbau – Rückmeldung entscheidend

Im Zuge des aktuell laufenden Breitbandausbaus durch die OEW Breitband GmbH wurden in den vergangenen Wochen Anschreiben mit der sogenannten Nutzungs- und Gestattungsvereinbarung an die betroffenen Grundstückseigentümer versendet. Diese Vereinbarung ist die Grundlage dafür, dass ein kostenfreier Glasfaser-Hausanschluss überhaupt geplant und umgesetzt werden kann. Leider hat sich zwischenzeitlich gezeigt, dass offenbar nicht alle betroffenen Haushalte ein entsprechendes Schreiben erhalten haben. Umso wichtiger ist es, dass sich alle Eigentümerinnen und Eigentümer im Ausbaugbiet – unabhängig davon, ob ein Schreiben vorliegt oder nicht – aktiv mit dem Thema auseinandersetzen und eine Rückmeldung geben.

Warum ist die Rückmeldung so wichtig?

Die Rückmeldungen sind eine zentrale Voraussetzung für die konkrete Ausbauplanung. Nur wenn eine Gestattungsvereinbarung vorliegt, kann der Hausanschluss berücksichtigt und im weiteren Verlauf umgesetzt werden. Ohne diese Zustimmung ist ein späterer Anschluss zwar grundsätzlich möglich, jedoch in der Regel mit zusätzlichen Kosten verbunden.

Darüber hinaus ist vorgesehen, dass das beauftragte Ingenieurbüro die örtlichen Gegebenheiten direkt vor Ort begutachtet. Dies dient dazu, den Anschluss technisch sinnvoll und effizient umzusetzen.

Was ist zu tun, wenn kein Formular vorliegt?

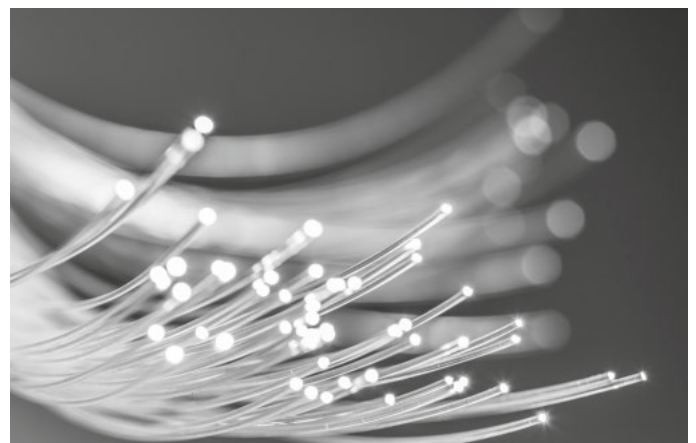
Alle betroffenen Eigentümerinnen und Eigentümer im Ausbaugbiet, die kein Anschreiben oder Formular erhalten haben, werden gebeten, eigenständig aktiv zu werden:

- Kontaktaufnahme per E-Mail
 - technische Fragen / Begehung: **begehung-ow@seim-partner.de**
 - vertragliche Fragen: **kontakt@ow-breitband.de**
 - Alternativ kann das entsprechende Formular auch über die Homepage der Gemeinde heruntergeladen werden.
- Das ausgefüllte Formular kann anschließend:
- direkt per E-Mail an das Ingenieurbüro übermittelt oder
 - im Rathaus abgegeben werden.

Unser gemeinsames Ziel

Ziel des Projekts ist eine möglichst flächendeckende Versorgung mit leistungsfähigen Glasfaseranschlüssen in unserer Gemeinde. Dafür ist eine hohe Beteiligung entscheidend. Jeder einzelne Anschluss trägt dazu bei, die Infrastruktur effizient zu planen und umzusetzen. Daher die klare Bitte:

Nutzen Sie die Gelegenheit, lassen Sie sich beraten und ermöglichen Sie durch Ihre Rückmeldung die Berücksichtigung Ihres Gebäudes im Ausbau.



Resterschließung Baugebiet Baumgarten in Eichen

Beginn der Bauarbeiten und Aufbau der Sperrung am 07.04.2026

Die Bauarbeiten im unteren Abschnitt des Baugebiet Baumgarten beginnen am 07.04.2026. Im Zuge der Arbeiten wird der Kanal, die Wasserleitung und der Straßenbau erneuert. Weiterhin erfolgt die Verlegung der Breitbandanschlüsse in Zusammenarbeit mit der OEW. Mit der Bauausführung ist die Firma Fensterle aus Ertingen beauftragt. Die geplante Bauzeit beträgt ca. 10 Wochen.

Die Gemeinde Hohentengen bittet um Verständnis für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Beeinträchtigungen und den damit verbundenen Unannehmlichkeiten.



Wasserversorgung Eichen – Wasser wird im Bereich Baumgarten am Donnerstag, 09.04.2026 abgestellt



Wegen des Aufbaus der Notwasserversorgung im Zuge der Baumaßnahme Resterschließung Baumgarten muss das Wasser im Teilort Eichen im Bereich Baumgarten und Sämlingweg am

Donnerstag, 09.04.2026 von ca. 08.00 bis 15.00 Uhr

abgestellt werden.

Wir bitten, Spül-, Waschmaschinen, Warmwasserboiler und Durchlauferhitzer abzustellen und um die Anlegung eines Wasservorrates. Da die Arbeiten nicht genau kalkulierbar sind, bitten wir bei zeitlicher Verschiebung um Verständnis.

Veranstaltungskalender 2026

Nachdem sich im letzten Amtsblatt im Veranstaltungskalender mehrere Fehler aufgrund Übertragungsproblemen eingefügt hatten, erscheint hier die korrigierte Version für April erneut.

| April | | | |
|-------------------|-----------|-----------------------------|---------------------------------------|
| Freitag | 03. | ACV Motorsportclub | Karfreitags-Familien-Ausfahrt |
| Montag | 06. | | |
| Freitag | 10. | Theaterfreunde Günzkofen | Theateraufführung „Die drei Eisbären“ |
| Samstag | 11. | | |
| Freitag | 10. | HV Günzkofen | Generalversammlung |
| Samstag – Sonntag | 11. – 12. | Katholische Kirchengemeinde | Erstkommunion Hohentengen |
| Samstag | 18. | Göge-Gilde | Schaukelpfad Sigmaringen |
| Donnerstag | 23. | VdK OV Hohentengen | Stammtisch |
| Freitag | 24. | FFW Hohentengen | Jahreshauptversammlung |
| Samstag | 25. (G) | FFW Hohentengen | Hauptprobe (Areal Göge-Halle) |
| Sonntag | 26. | Göge-Gilde | Frühwanderung |
| Donnerstag | 30. | NV Hohentengen-Beizkofen | Maibaumstellen |
| | | HNV Völkofen | Maibaumstellen |
| | | HNVSZ Bremen | Maibaumstellen |
| | | HFNV Ölkofen | Maibaumstellen |
| | | HV Günzkofen | Maibaumstellen |
| | | HNV Enzkofen | Maibaumstellen |

G = Veranstaltungen in der Göge-Halle

Neue Telefon-Durchwahlnummern der Rathausmitarbeiter

| Mitarbeiter | Abteilung | Zimmer-Nr. | Tel.-Durchw. |
|------------------------|-----------------------------------|------------|---------------|
| Telefonzentrale | | 2.03 | 7602 -0 |
| Baumgärtner, Christine | Sachbearbeiterin Kämmerei | 3.05 | -305 |
| Bayram, Nazife | Kämmerei | 3.06 | -306 |
| Brendle, Katja | Sekretariat Haupt- u. Bauamt | 2.09 | -209 |
| Brotzer, Maria | Sekretariat Haupt- u. Bauamt | 2.11 | -211 |
| Dufner, Anna-Lena | Leiterin Kämmerei | 3.03 | -303 |
| Gulde-Maier, Brigitte | Standesamt, Rente | 2.02 | -202 |
| Herre, Beate | Zentrales Sekretariat, Gewerbeamt | 2.03 | -203 |
| Holl, Anna | Einwohnermeldeamt, Fundamt | 2.01 | -201 |
| Horst, Cornelia | Kassenverwalter | 3.07 | -307 |
| Lorenz, Janina | Sachbearbeiterin Kämmerei | 3.05 | -315 |
| Müller, Tobias | Hauptamtsleiter | 2.13 | -215 |
| Pfätscher, Florian | Bürgermeister | 2.05 | -205 |
| Rauch, Monika | Ortsbauamt | 2.12 | -212 |
| Schenk, Brigitte | Zentrales Sekretariat | 2.03 | -204 |
| Stehmer, Christine | Sekretariat Haupt- u. Bauamt | 2.10 | -210 |
| Straub, Anna | Friedhof, Personal | 2.14 | -214 |
| Stulp, Christin | Sachbearb. Steuern u. Gebühren | 3.04 | -304 |
| Zimmermann, Markus | Bauhofleiter | Bauhof | 0152 38709820 |

Fax-Nr.

zentrale E-Mail-Adresse:

Homepage:

(07572) 7602 - 250

info@hohentengen-online.de

www.hohentengen-online.de

Wasserzählerwechsel nach Ablauf der Eichzeit

Aufgrund des deutschen Eichgesetzes wird Ihr Wasserzähler routinemäßig alle 6 Jahre gewechselt. Deshalb werden nun sämtliche Wasserzähler gewechselt, bei denen die Eichzeit turnusmäßig im Jahr 2026 abläuft.

Mit den Arbeiten wird in der nächsten Zeit begonnen. Damit der Wasserzählerwechsel zügig erfolgen kann bitten wir Sie, Ihren Wasserzähler jederzeit zugänglich zu halten.

Die Arbeiten sind für Sie mit keinen Kosten verbunden.

Übungen der Bundeswehr

Vom **07.04. bis 11.04.2026** finden Übungen der Bundeswehr statt. Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung und besondere Vorsicht.



**CHRISTLICHE SOZIALSTIFTUNG
HOHENTENGEN**
„Die Bürgerstiftung der Göge“

Der SozialPunkt lädt ein:

Mittwoch, 08.04.2026

09:00 Uhr **Gottesdienst** mit anschließendem Treff bei Kaffee & Weißbrot im Alten Amtshaus.

VORANKÜNDIGUNG:

Montag, 13.04.2026

14:00 Uhr **„Auf a Schwätzle“** im Alten Amtshaus. Bei Kaffee & Kuchen wird gschwätzt, gesungen und gelacht. Man kann etwas vortragen, handarbeiten oder ein Tischspiel spielen und ganz einfach in Gesellschaft die Zeit genießen.

Gut zu wissen:

Sie haben ein Anliegen? Termine sind nach Absprache gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.“

Hermann Hesse

SozialPunkt

Bürozeiten:
Montag – Freitag, 10.00 – 11.00 Uhr
SozialPunkt Göge
Hauptstr. 6
88367 Hohentengen
Tel. 07572 4 95 88 10



LANDRATSAMT SIGMARINGEN

Hilfe rund ums Thema Pflege – Entlastung für die Pflegeperson

Wer pflegebedürftig ist oder Angehörige pflegt, steht oft vor vielen Fragen. Antworten darauf gibt der Landkreis Sigmaringen mit dem Team seines Pflegestützpunkts. Hilfe gibt es zum Beispiel dann, wenn die Pflegeperson verhindert ist.

Seit Juli 2025 ist es möglich, im Rahmen eines gemeinsamen Entlastungsbudgets die Verhinderungs- und Kurzzeitpflege zu nutzen. Dem Pflegebedürftigen steht ein Jahresbudget in Höhe von insgesamt 3.539 Euro zur Verfügung, wenn die eingetragene Pflegeperson verhindert ist. Das Geld kann flexibel für eine Ersatzperson, einen professionellen Dienst oder für die Kurzzeitpflege eingesetzt werden. Um diese Entlastung nutzen zu können, muss mindestens Pflegegrad 2 vorliegen.

Wer sich über diese Unterstützungsmöglichkeiten informieren möchte, kann sich an den Pflegestützpunkt des Landkreises Sigmaringen wenden. Dieser ist erreichbar unter den Telefonnummern 07572 7137-368, -372 und -431 sowie per E-Mail an pflegestuetzpunkt@lrasig.de. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig.

Brut- und Setzzeit der Wildtiere erfordert besondere Rücksichtnahme

Mit den ersten warmen Tagen zieht es viele Menschen wieder nach draußen – zum Spaziergehen, Radfahren oder Gassigehen. Gleichzeitig beginnt für die heimischen Wildtiere die sensibelste Zeit des Jahres. Von Frühjahr bis weit in den Sommer hinein ist Brut- und Setzzeit. Der Fachbereich Forst des Landkreises Sigmaringen bittet alle Bürgerinnen und Bürger in den kommenden Wochen und Monaten daher um besondere Rücksichtnahme in Feld und Flur.

In dieser Zeit bringen unter anderem Hasen, Wildschweine und Rehe ihren Nachwuchs zur Welt und ziehen ihn groß. Gerade in den ersten Lebenswochen sind die Jungtiere auf ungestörte Rückzugsräume angewiesen. Viele Jungtiere setzen dabei auf Tarnung und regungsloses Verharren, um Fressfeinden zu entgehen. Diese Strategie funktioniert jedoch nur, wenn sie nicht zusätzlich durch Menschen und freilaufende Hunde beunruhigt werden. Schon ein Schritt ins hohe Gras, ein freilaufender Hund oder eine Fahrt mit dem Rad abseits der Wege kann Jungtiere in Stress versetzen, sie von ihren Müttern trennen oder im schlimmsten Fall schwer verletzen oder töten.

Bürgerinnen und Bürger werden daher gebeten, ihre Hunde konsequent an der Leine zu führen sowie zu Fuß und mit dem Fahrrad auf den ausgewiesenen Wegen zu bleiben. Jungtiere sollten weder angefasst noch mitgenommen werden. Ruhiges und unauffälliges Verhalten in der Natur sowie das Vermeiden von Lärm helfen dem Wildtiernachwuchs dabei, dass er ungestört aufwachsen kann.

Temporäre Geschwindigkeitsbegrenzungen im Donautal treten wieder in Kraft

Um Anwohner und Erholungssuchende vor Motorradlärm zu schützen, hat die Verkehrsbehörde des Landratsamts Sigmaringen auf der Landesstraße 277 von Laiz bis Beuron erneut eine Reihe von Maßnahmen veranlasst. Diese hatten sich mit der Einführung zur Motorradsaison 2025 bereits bewährt.

Ab Karfreitag, 3. April, gelten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen wieder Geschwindigkeitsbeschränkungen auf 30 km/h in den Ortsdurchfahrten von Beuron, Hausen im Tal, Neidingen und Thiergarten. Des Weiteren wird die Geschwindigkeit außerorts auf der L 277 zwischen Beuron und Thiergarten erneut auf 70 km/h begrenzt. Die temporären Maßnahmen zum Lärmschutz gelten während der Motorradsaison bis Sonntag, 11. Oktober.

Die Geschwindigkeitsbeschränkungen sollen zu einer Verstetigung des Verkehrs und damit zu einer Verringerung der Beschleunigungs- und Abbremsvorgänge führen. Daher gelten die Regelungen nicht nur für Motorradfahrer, sondern für alle Verkehrsteilnehmer.

IST IHR FAHRZEUG KORREKT GEPARKT?

Parken Sie nicht vor Einfahrten oder in zweiter Reihe – so vermeiden Sie Ärger mit den Nachbarn und blockierte Zufahrten.





DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Der VdK-Ortsverband informiert:

Nach Landtagswahl: Sozialverband VdK Baden-Württemberg fordert gerechte Sozialpolitik

60 Prozent aller Wählerinnen und Wähler in Baden-Württemberg haben für eine Landesregierung aus den Grünen und der CDU gestimmt. Das ist eine breite demokratische Mehrheit. „Die demokratische Mitte steht hinter der neuen Landesregierung. Herzlichen Glückwunsch! Und gutes Gelingen, Besonnenheit und Mut für die anstehenden Sondierungsgespräche jetzt und die nächsten fünf Jahre Regierungsarbeit“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg. „Natürlich hätten wir uns gewünscht, dass die sozialpolitischen Themen schon im Landtagswahlkampf eine bedeutendere Rolle gespielt hätten.“

Der VdK-Landesvorsitzende Hans-Josef Hotz appelliert jetzt an die zukünftigen Verantwortlichen: „Wir brauchen dringend eine umfassende nachhaltige Pflegereform und den Wiedereinstieg des Landes in die Investitionskostenförderung! Schaffen Sie barrierefreien bezahlbaren Wohnraum, sorgen Sie für eine verlässliche medizinische Versorgung! Wir bieten Ihnen unsere Expertise an und freuen uns schon auf den Austausch. Die Sozialpolitik ist nicht nur das Fundament einer zukunftsfähigen Wirtschaftspolitik für unser Land – sie ist das Fundament der Solidarität.“

Ein inklusives Betriebsklima als Chance! 24. SBV-Konferenz am 8. Juli 2026, Harmonie Heilbronn

Bereits zum 24. Mal findet am Mittwoch, 8. Juli, die SBV-Konferenz in der Harmonie Heilbronn statt – die renommierte Fortbildungsveranstaltung des Sozialverbandes VdK Baden-Württemberg e.V. für Vertrauenspersonen für Menschen mit Behinderungen (SBV) sowie Mitglieder von Betriebs- und Personalräten. Die SBV-Konferenz hat sich als feste Größe etabliert: Sie unterstützt engagierte Interessenvertretungen bei ihrer anspruchsvollen Aufgabe, betriebliche Inklusion wirksam zu gestalten. Dieses Jahr steht die SBV-Konferenz unter dem Motto: „Ein inklusives Betriebsklima als Chance!“. Dabei stehen in der Podiumsdiskussion zunächst die aktuellen sozialpolitischen Entwicklungen im Mittelpunkt. Weitere Themen sind unter anderem: rechtliche Rahmenbedingungen beim Stellenabbau, strategische Methoden zur nachhaltigen Implementierung von Inklusion und Chancen und Risiken von KI für die Teilhabe von Menschen mit Behinderung.

Die Anmeldung zur SBV-Konferenz 2026 ist ab sofort möglich. Die Seminargebühr beträgt inklusive Verpflegung und Tagungsunterlagen 179 Euro. Da es sich um eine zertifizierte Fortbildungsveranstaltung handelt, trägt der Arbeitgeber die Kosten der Freistellung und der Teilnahmegebühr sowie sonstige anfallende Kosten. Hier geht es zur Anmeldung: www.vdk-bw-event.de.

Steuererklärung leicht gemacht: Ratgeber hilft Eltern von Kindern mit Behinderung

Nur wer seine Rechte kennt, kann diese bei den Ämtern und den Kranken- und Pflegekassen auch einfordern. Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. (bvkm) hat sein jährlich neu erscheinendes Steuermerkblatt für Familien mit Kindern mit Behinderung aktualisiert. Das Merkblatt folgt Punkt für Punkt dem Aufbau der Formulare für die Einkommenssteuererklärung 2025 und bietet Familien so schnelle und praxisnahe Hilfe beim Ausfüllen dieser Vordrucke.

Die Neuauflage des bvkmRatgebers berücksichtigt steuerrechtliche Änderungen, die zum 1. Januar 2026 in Kraft getreten sind, darunter die Erhöhung des Kinderfreibetrages auf 6.828 Euro sowie die Erhöhung der Pendlerpauschale auf 38 Cent ab dem ersten Entfernungskilometer zur Arbeitsstätte. Gestiegen auf 12.348 Euro ist im Jahr 2026 zudem der Grundfreibetrag. Abgerundet wird der Ratgeber wie immer mit Hinweisen auf wichtige Urteile des Bundesfinanzhofs. Das Steuermerkblatt 2025/2026 steht im Internet unter www.bvkm.de in der Rubrik „Recht & Ratgeber“ als barrierefreie Version zum kostenlosen Download zur Verfügung.

Gestiegene Krankenkassenbeiträge haben Auswirkungen auf die Rente

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin. Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragsatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner auch beim Zusatzbeitrag die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter.

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert. Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragsatzes der Krankenkasse zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann hier heruntergeladen werden: www.deutscherentenversicherung.de.



GÖGE-SCHULE HOHENTENGEN

Würgeschlangen in der Gögeschule

Wie schon zwei Jahre zuvor erhielten die beiden vierten Klassen der Gögeschule nochmals Gelegenheit zu einem spannenden Vortrag über Schlangen. Genauer gesagt über Kornnattern, eine ungiftige Schlangengattung aus den USA, die sich aber offensichtlich auch in Eichen bei Familie Hehl sehr wohl fühlt! Seit Herrn Hehls letztem Besuch waren die beiden Kornnattern, die er dabei hatte, mächtig gewachsen. Die Kinder erfuhren alles über deren Lebensweise, gestützt durch Bilder und Herrn Hehls anschauliche Erörterungen. Die Schüler erstaunte, dass die Schlangemutter ihr Gelege - anders als bei uns Menschen - gleich verlässt, der Nachwuchs sich mit Hilfe eines Horns auf der Stirn durch die Eihülle schneidet und danach gleich komplett auf sich allein gestellt ist. Auch der Prozess der Häutung, die beide Schlangen kurz vorher abgeschlossen hatten, war faszinierend für die Kinder. Die „alten“ Häute der Schlangen wollten alle Kinder sehen und anfassen. Das Highlight aber waren am Ende natürlich wieder die echten Schlangen, die in einer mitgebrachten Kiste waren. Zusammen mit seiner Tochter Nele ging er mit den Kornnattern durchs Klassenzimmer. Interessierte durften die Schlangen sogar anfassen und kurz halten. Vielen Dank an Herrn Hehl für diesen informativen und spannenden Besuch.





KATH. KINDERGARTEN ST. MARIA HOHENTENGEN

Am 25.03.2026 besuchten die Vorschüler des Kindergartens St. Maria den Osterwanderweg in Herbertingen. Sie hatten viel Spaß beim Betrachten der frühlinghaften Osterdeko der verschiedenen Künstler. Die Kinder waren sehr beeindruckt von den fantasievollen Mitmachspielen. Am Ziel angekommen (Waldhütte) konnten die Kinder an den verschiedenen Stationen ihren Augen kaum trauen. Es gab an jedem Tisch eine Spielstation und an der Hütte selbst war die Werkstatt des Osterhasen. Außerdem konnten sie ausgelassen auf dem Spielplatz toben.

Wir möchten uns recht herzlich beim kath. Kinder- und Familienzentrum St. Nikolaus in Kooperation mit dem Albverein Herbertingen für die Organisation und Durchführung des sehr faszinierenden Osterwegs bedanken.

Auch bedanken möchten wir uns bei den Eltern für die Begleitung und die Fahrgemeinschaften!



Foto: Kindergarten



KINDERGARTEN ST. NIKOLAUS VÖLLKOFEN

Palmen basteln im Kindergarten

Kurz vor Ostern, steht wie jedes Jahr, eine ganz besondere Aktion im Kindergarten Völkofen an. Es werden Palmen gebastelt. Jedes Kindergartenkind durfte sich ein Ei für seinen Handpalmen gestalten. Für die Vorschüler mussten es natürlich mehr Eier sein. Schließlich durften Sie zusammen mit einem Elternteil im Kindergarten ihren großen Palmen basteln, der mit jeder Menge selbst marmorierten Eiern dekoriert wurde. Voller Vorfreude und Stolz ging es mit diesem gemeinsam mit den anderen Vorschülern, sowie einer Erzieherin zum Gottesdienst am Palmsonntag nach Hohentengen.



Foto: Kindergarten

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Der Herbertinger Kreuzweg

Herzliche Einladung zur
Kreuzwegbegehung

mit Diakon Oliver Mayer -
katholische Seelsorgeeinheit
Ertingen und Gerold Jäggle -
Freier Bildhauer, Ertingen



25 Jahre 2001-2026

Karfreitag, 3. April 2026 um 17:00 Uhr
Treffpunkt: 88518 Herbertingen, Denkemerweg 25
beim Bahnhof Herbertingen Ort

Es laden ein: Gemeinde Herbertingen und Lilly-Jordans-Stiftung



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE



Kath. Pfarramt St. Michael, Hauptstraße 1, 88367 Hohentengen

Tel. 9761, Fax 2996, stmichael.hohentengen@drs.de

Pfarrer Jürgen Brummwinkel, Pfarrvikar Ronald Bopp,

Hauptstraße 5, 88518 Herbertingen

Pastoralreferentin Maria Strigel de Gutiérrez

Past. Mitarbeiterin Sigrid Zimmermann

Kath. Kindergarten St. Maria, Hohentengen

Kath. Kindergarten St. Nikolaus, Völkofen

Tel. 07586 918431

Tel. 01759971075

Tel. 07572 7679635

Tel. 07572 1641

Tel. 07572 4670053

| Die Pfarrbüros sind geöffnet: | Montag | Dienstag | Mittwoch | Donnerstag | Freitag |
|------------------------------------|--------|---------------|---------------|-------------------------------|---------------|
| Hohentengen ☎ 07572 9761 | -- | 14.00 - 17.00 | 08.30 - 10.00 | 8.30 - 12.00 14.00 - 17.00 | 08.30 - 12.00 |
| Herbertingen ☎ 07586 375 | -- | 08.30 - 12.00 | 14.00 - 17.00 | -- | -- |

Gottesdienstplan 02.04. - 12.04.2026

Donnerstag, 02.04. - Gründonnerstag
ab 10.00 Uhr Krankenkommunion in der ganzen Seelsorgeeinheit

18.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Messfeier
anschl. Ölberg-Stunden

18.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Messfeier
anschl. Ölberg-Stunden

18.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Ölberg-Andacht

- 19.15 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Messfeier
anschl. Ölberg-Stunden
- 19.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Messfeier
anschl. Betstunden
– 21.30 Uhr Frauen
- 21.30 Uhr – 22.30 Uhr Jugend, gestaltet von der
Katholischen Landjugend
- 22.30 Uhr – 23.30 Uhr Männer, gestaltet von der Blutreitergruppe

Freitag, 03.04. – Karfreitag

- 09.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Kreuzweg
- 09.30 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Kreuzweg
- 10.30 Uhr Herbertingen, am Schandaberg – Kinder- und
Familienkreuzweg
- 14.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Kreuzwegandacht
und Kreuzverehrung
- 14.30 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Kreuzwegandacht und
Kreuzverehrung
- 15.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Karliturgie
mitgest. vom Vokalensemble
- 15.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Karliturgie
mitgest. vom Kirchenchor
- 15.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Karliturgie
- 19.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Karmette

Samstag, 04.04. – Karsamstag

- 20.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Feier der Osternacht
- 20.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Feier der Osternacht
mitgest. vom Kirchenchor
- 22.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – Feier der Osternacht
- 22.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Feier der Osternacht

In den Gottesdiensten werden die Osterspeisen gesegnet.**Sonntag, 05.04. – Ostersonntag**

- 09.00 Uhr Hundersingen, St. Martin – Hochamt
- 09.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Hochamt
- 10.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Hochamt
mitgest. vom Kirchenchor
- 10.15 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Hochamt
mitgest. vom Kirchenchor

In den Gottesdiensten werden die Osterspeisen gesegnet.

- 18.00 Uhr Hohentengen, St. Michael – feierl. Vesper mit Schola
- Montag, 06.04. – Ostermontag**
- 05.30 Uhr Hohentengen, St. Michael – Emmausgang nach
Mieterkingen
- 05.45 Uhr Hundersingen, St. Martinus – Emmausgang nach
Mieterkingen
- 06.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus – Emmausgang nach
Mieterkingen
- 06.45 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Emmausgang nach
Mieterkingen
- 07.30 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul
- 10.00 Uhr Hohentengen, St. Michael

Dienstag, 07.04. – Dienstag der Osteroktav

- 19.00 Uhr Marbach St. Nikolaus

Mittwoch, 08.04. – Mittwoch der Osteroktav

- 09.00 Uhr Hohentengen, St. Michael
(+ Christoph Büchsler und verstorbene Angehörige
+ Helmut und Otto Knoll)
- 18.00 Uhr Ölkofen, St. Leonhard – Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr Völlkofen, Unbefleckte Empfängnis – Rosenkranzgebet
- 18.00 Uhr Eichen, St. Wendelin – Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Bremen, Maria Königin – Rosenkranzgebet
- 19.00 Uhr Hohentengen, Marienkapelle – Mittwochsgebet
- 19.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus

Donnerstag, 09.04. – Donnerstag der Osteroktav

- 09.00 Uhr Herbertingen, Nikolauskapelle
- 19.00 Uhr Mieterkingen, St. Peter und Paul – Pfarrsaal

Freitag, 10.04. – Freitag der Osteroktav

- 10.30 Uhr Hohentengen, Pflegeheim – Wortgottesfeier

Samstag, 11.04. – Samstag der Osteroktav

- 10.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Feier der Erstkommunion
- 19.00 Uhr Marbach, St. Nikolaus

Sonntag, 12.04. – 2. Sonntag der Osterzeit – Barmherzigkeit

- 09.00 Uhr Herbertingen, St. Oswald – Feier der Erstkommunion
mit den Erstkommunionkindern aus Mieterkingen
- 10.00 Uhr Hundersingen, St. Martinus
- 10.15 Uhr Hohentengen, St. Michael – Feier der Erstkommunion
- 13.00 Uhr Enzkofen, St. Antonius – Rosenkranzgebet

Kollekte am 05./06. für Bischof-Moser: "Damit Glaube neu Zündet."

Taufen werden als Einzeltaufen gespendet.

Wir bitten um telefonische Anmeldung mit Terminwunsch.

Verstorben aus unserer Gemeinde sind Herr Markus Rist und Herr Josef Brotzer.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.

Beerdigungsdienst vom

- | | | |
|-----------------|---------------------|-------------------|
| 07.04. – 08.04. | Pfarrer Brummwinkel | Tel. 07572/9761 |
| 09.04. – 10.04. | Pfarrer Bopp | Tel. 07586/918431 |

Krankenkommunion

Wir bringen unseren älteren und kranken Gemeindemitgliedern am Gründonnerstag, 02. April 2026 ab 10.00 Uhr gerne die Krankenkommunion.

Anmeldung im Pfarrbüro Tel. 07572 9761

Ihr Pastoralteam**HERZLICHE EINLADUNG**

zum

KINDER- UND FAMILIENKREUZWEG

im Freien

WANN: **Karfreitag um 10.30 Uhr.**

TREFFPUNKT: **Herbertingen** beim Bahnhof "Ort"

**Herzlich willkommen zum
Kinder- und Familienkreuzweg.**

*Gemeinsam und doch jede Familie für sich
feiern wir Karfreitag.*

03.04.2025 ab 11 Uhr in Bremen

*Ihr findet sechs Stationen auf dem Weg,
Start und Ende in der Kapelle.
Bringt ein Handy mit, um QR-Codes abzuscannen.*

Wir freuen uns auf euch!
Euer Kapellenausschuss Bremen

Ostern – Leiden, Tod und Auferstehung

Die Feier der Kar- und Ostertage sind die Mitte und der Höhepunkt unseres christlichen Lebens. Die einzelnen Tage wollen uns hineinführen in das Geheimnis Gottes, der durch Leiden und Tod ging, um uns in seiner Auferstehung neues Leben zu schenken. Das Triduum Paschale, die Tage von Gründonnerstag, über den Karfreitag bis zur Osternacht bilden dabei eine Einheit und sind liturgisch und inhaltlich gesehen eine einzige Feier. In unserer Seelsorgeeinheit können wir diese so wichtigen Gottesdienste, oder besser gesagt diesen **einen großen Gottesdienst** feiern. Lassen Sie sich einladen, diese Tage, in ihrer Ausdruckstärke und Zeichenhaftigkeit mitzufeiern. Besonders sind unsere **Erstkommunionkinder mit ihren Eltern** ganz herzlich zur Mitfeier eingeladen.

Ein Osterlicht verschenken ...

Wie in jedem Jahr bieten wir zu den Ostergottesdiensten wieder kleine Osterkerzen an. Und wie in jedem Jahr wird es in unseren Gemeinden wieder Menschen geben, die gerne mit uns feiern würden, aber aus verschiedenen Gründen zu Ostern nicht in die Kirche kommen können. An sie denken wir in diesem Jahr besonders und laden die Besucher der Ostergottesdienste ein, für einen Verwandten, einen Nachbarn oder Bekannten ein Osterlicht mit nach Hause zu nehmen – als Zeichen, dass wir auch an die denken, die nicht „sichtbar“ mit uns feiern können. Die Lichter werden zusammen mit einer Osterkarte an den Eingängen unserer Kirche zu finden sein.

Emmausgang am Ostermontag

Ein besonderes Zeichen unserer großen Gemeinschaft hier in der Seelsorgeeinheit ist wieder der gemeinsame **Emmausgang am Ostermontag**.

Von allen Pfarrkirchen aus machen wir uns wie die Jünger damals auf den Weg um dem **Auferstandenen** zu begegnen. Allerdings führt unser Weg nicht in ein Dorf namens **Emmaus** sondern nach **Mieterkingen**.

Jeweils vor den Kirchen beginnen wir den Gottesdienst, gehen dann gemeinsam den Weg und werden, wenn alle da sind etwa gegen **7.30 Uhr** die Eucharistie in

Mieterkingen im Freien feiern.

Im Anschluss sind Sie herzlich in den Pfarrsaal und in die Alte Schule zum gemeinsamen Frühstück eingeladen.



Bei Regenwetter entfällt der Emmausgang. Ihr Pfarrer J. Brummwinkel

Osterkerzen 2026

Es ist bereits im siebzehnten Jahr zur guten Tradition geworden, dass wir als besonderes Zeichen unseres Miteinanders in der Seelsorgeeinheit in allen Kirchen und Kapellen Osterkerzen mit einem einheitlichen Motiv haben. Alle diese Kerzen werden wir auch heuer in den Osternachtfeiern der jeweiligen Pfarrkirchen segnen und entzünden. Im Anschluss sind wieder die Vertreter aus den kleineren Teilorten mit Kapellen eingeladen, „Ihre“ Kerze mitzunehmen in ihre Kapelle. Insgesamt werden wir also wieder 5 große Osterkerzen für unsere Pfarrkirchen und weitere 14 kleinere Kerzen für unsere Kapellen und die Pflegeheime segnen.

Auch in diesem Jahr bitten wir herzlich darum, eine dieser Kerzen zu stiften oder mit einer Spende dieses sehr schöne Ostersymbol auch als Zeichen des Miteinanders in unserer Seelsorgeeinheit zu unterstützen. Ihnen allen wünsche ich eine gute und segensreiche Vorbereitungszeit auf das Osterfest und sage im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott.

Ihr Pfarrer J. Brummwinkel und Patorialteam



Osterlicht

Ein Halleluja für das Leben

Tanzend-singend-betend Ostern feiern

Montag 13.04.2026 19.30 Uhr

Gemeindesaal St. Maria Hohentengen



Liebe Bücherfreunde, wir haben zu den gewohnten Zeiten geöffnet sonntags von 11 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 18 Uhr Euer Bücherteam

VEREINSMITTEILUNGEN



DEUTSCHES ROTES KREUZ BEREITSCHAFT HOHENTENGEN

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung der DRK Bereitschaft Hohentengen

am Donnerstag, den 23. April 2026 um 20.00 Uhr in das Gasthaus zum Bären in Hohentengen

laden wir alle aktiven Mitglieder, Förderer und Freunde des Deutschen Roten Kreuzes herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Bereitschaftsleitung
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Bereitschaftsleitung
5. Grußwort der Gäste
6. Wahlen:
 - a) Bereitschaftsleitung
 - b) Kassier
 - c) Schriftführer
 - d) Delegierte der Kreisversammlung
7. Ehrungen
8. Behandlung von Anträgen
9. Verschiedenes

Anträge zur Jahresmitgliederversammlung (TOP 8) sind bitte bis spätestens zum 16. April 2026 schriftlich an die Bereitschaftsleitung einzureichen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.



HEIMAT- NARRENVEREIN UND SPIELMANNSZUG BREMEN

Bei der Generalversammlung am 13.03.2026 sprach der 1. Vorstand Roland Reck gegenüber seinen Ausschussmitgliedern und Vereinsmitgliedern ein großes Lob für die geleisteten Arbeiten das ganze Jahr über aus. Schriftführerin Andrea L. ließ das vergangene Vereinsjahr Revue passieren. Kassier Jochen J. zählte sämtliche Kontobewegungen und die aktuellen Kontostände auf. Tanja R. und Sigrid F. bescheinigten ihm als Kassenprüfer eine einwandfreie Kassenführung. Tambour Rainer M. berichtete von 14 Auftritten des Spielmannszuges. Bürgermeister Florian Pfitscher sprach seinen Dank seitens der Gemeinde für das große Engagement des Vereins

für die Dorfgemeinschaft aus. Turnusgemäß wurden folgende Mitglieder einstimmig in die Vorstandschaft wiedergewählt: Roland Reck, 1. Vorstand; Ralf Remensperger, Beisitzer; Petra Mühleisen, Häßwart; Rainer Müller, Tambour; Andrea Löffler, Schriftführerin. Im Rahmen der Generalversammlung wurde Holger Baumgärtner zum Ehrenmitglied ernannt. Roland Reck dankte Holger im Namen des Vereins für sein außergewöhnliches Engagement für den Verein und seine langjährige Tätigkeit als Vorstand. Zum Dank wurde Holger eine Urkunde sowie ein Präsent überreicht.



v.l.n.r. Jochen Jäggle (Kassier), Florian Jäggle (2. Vorstand), Roland Reck (1. Vorstand), Andrea Jäger-Kaufmann (Beisitzerin), Ralf Remensperger (Beisitzer), Andrea Löffler (Schriftführerin), Rainer Müller (Tambour), Petra Mühleisen (Häßwart).

Foto: Guido Fischer



v.l.n.r. Florian Jäggle (2.Vorstand), Holger Baumgärtner (Ehrenmitglied), Roland Reck (1.Vorstand)

Foto: Guido Fischer



PARTNERSCHAFTSVEREIN

Bei der Hauptversammlung am 19. März 2026, im Gasthaus zum "Bären", drehte sich alles um den Wechsel an der Spitze des Vereins. Nach 27 Jahren als Vorsitzender des deutsch-französischen Partnerschaftsvereins, stellte sich Karl-Heinz Bleicher nicht mehr zur Wiederwahl. Dies machte eine Satzungsänderung und die Neuwahl von nunmehr drei gleichberechtigten Vorsitzenden möglich. Mit Martine Schlegel, Marcel Stumpp und Jens Baur hat der Verein einen Glücksgriff gemacht. Haben doch alle drei intensive Erfahrungen und Beziehungen in die Partnergemeinden in der Auvergne/Frankreich. Mit der Wahl zur Schriftführerin Lydia Fetscher und der Schatzmeisterin Inge Nusser ist das Vorstandsteam vollständig. Zu Kassenprüfern wurde Helga Binder und Martin Bleicher wieder gewählt. Als Beiräte wurden Josef Michelberger, Karl Jäggle, Monika Raus, Karl-Heinz Bleicher, Lucia Reck, Anke Ludwig-Weiss, Johannes Müller und Klaus Schlegel gewählt.

Der scheidende Vorsitzende Karl-Heinz Bleicher dankte den Mitgliedern für ihre Treue zum Verein. Seinen Vorstands- und Beiratsmitgliedern für die konstruktive und fruchtbare Zusammenarbeit. Er verwies auf die zahlreichen Veranstaltungen in der "Göge" und in den Partnergemeinden, in denen es gelungen ist, Deutsche und Franzosen von dieser Gemeindepartnerschaft zu begeistern. Mit den Worten: "Es war mir eine Ehre", verabschiedete er sich als Vorsitzender.

Gruß- und Dankesworte sprachen vom Partnerschaftsausschuss Ostrach Franz Kerle, aus Ebenweiler Bürgermeister Tobias Brändle, Michael Sommer vom Partnerschaftsausschuss der Stadt Bad Saulgau, Bürgermeister a.D. Franz Ott, Martine Schlegel als zweite Vorsitzende des Partnerschaftsverein Hohentengen und unser Bürgermeister Florian Pfitscher.



Der neue Vorstand mit Inge Nusser, Lydia Fetscher, Jens Baur, Martine Schlegel, Marcel Stumpp und dem bisherigen 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Bleicher
Foto: Klaus Schlegel



SPORTVEREIN HOHENTENGEN 1948

Nachruf

Der SV Hohentengen trauert um sein Ehrenmitglied

Josef Brotzer

Seit beeindruckenden 65 Jahren war Josef Mitglied beim SV Hohentengen.

Als aktiver Spieler, engagiertem Funktionär und verlässlicher Kamerad stellte er seine Zeit und seine Fähigkeiten stets in den Dienst unseres Vereins.

Auch Abseits des Spielfeldes war Josef immer zur Stelle, wenn Unterstützung gebraucht wurde. Besonders bei Veranstaltungen und Arbeiten rund um den Sportplatz konnte man sich immer auf Ihn verlassen.

Für seine langjährige Treue und seine Verdienste wurde Josef im Jahr 2003 zum Ehrenmitglied ernannt.

Auch nach seiner aktiven Zeit blieb Josef dem Verein treu. Selbst in den letzten Jahren verfolgte er Aufmerksam die Spiele seines Enkels. Ebenso genoss er auch, sofern es ihm Möglich war, die Zeit beim gemütlichen Beisammensein mit der Freitagsgruppe.

Mit Josef verlieren wir einen Menschen, der den SVH über Generationen hinweg begleitet und mitgestaltet hat. Sein Einsatz, seine Verlässlichkeit und seine Treue werden uns stets in dankbarer Erinnerung bleiben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen beiden Töchtern mit Familie und allen Angehörigen.

Wir werden Josef ein ehrendes Andenken bewahren.

Sportverein Hohentengen 1948 e.V.
Die Vorstandschaft

SPIELANKÜNDIGUNG

Jugend:

B-Junioren: Auswärtsspiel am **Dienstag, den 07. April 2026**

TSG Ehingen – SGM SV Ölkofen (19.00 Uhr)

Ergebnisse der Aktiven vom letzten Spieltag am 29. März 2026

TSV Sigmaringendorf II – SV Hohentengen II 2:4

SV Sigmaringen I – SV Hohentengen I 2:2

Ergebnisse der Jugend vom letzten Spieltag am 27/28. März 2026

SGM SV Hohentengen/ Ölkofen/ Hundertsingen – SGM FC Laiz/ FC99/ SVS 2:1 (A-Jugend)

SGM Daugendorf/ Unlingen – SGM SV Ölkofen/ Hohentengen 3:7 (D-Jugend)

SV Herbertingen – SGM SV Hohentengen/ Ölkofen 2:3 (E-Jugend)

- 40 Jahre: Diana & Günther Malleck, Markus Michelberger, Christoph Hartmann, August Stützle
- 50 Jahre: Hans Frank, Hans Bleicher

Turnusgemäß standen in der Hauptversammlung auch mehrere Positionen zur Wahl an. Die Neuwahlen wurden ordnungsgemäß durchgeführt. Gewählt wurden:

- Vorsitz C: Tanja Remensperger
- Kassier: Kathrin Rumschick
- Jugendwart: Carolin Fischer
- Kassenprüfer: Stefanie Seger und Simone Engler

Der Tennisclub bedankt sich herzlich bei allen Mitgliedern und Unterstützern für ihr großes Engagement und freut sich auf eine erfolgreiche Saison 2026.

Das traditionelle „Auftennis“ ist - sofern es die Witterung zulässt - für den 26. April geplant.



TENNIS-CLUB HOHENTENGEN

Rückblick Hauptversammlung 2026

Zur Hauptversammlung des Tennisclubs Hohentengen am 20. März 2026 begrüßte der Vorsitzende Jürgen Rumschick zahlreiche Mitglieder sowie den Gemeindevertreter Herr Kaufmann. Zu Beginn der Sitzung wurde in einer Gedenkminute an die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder erinnert. Der Vorstand berichtete anschließend über ein ereignisreiches Jahr 2025, das ganz im Zeichen des 50-jährigen Vereinsjubiläums stand, welches im Sommer gefeiert wurde.

Daneben konnten in 2025 mehrere Modernisierungsmaßnahmen umgesetzt werden: Reparatur der Heizungsanlage, Montage von Solaranlage & Wasserspeicher, Renovierung des Clubraums sowie Instandsetzung der Plätze und der Zaunanlage. Anschließend folgten die Berichte der Schriftführerin zur Vereinsstatistik und den Sitzungen des vergangenen Jahres. Die Kassiererin stellte eine stabile Finanzlage vor. Sportwart und Jugendwart berichteten über die sportlichen Erfolge 2025 sowie die positive Nachwuchsentwicklung, die insbesondere durch das Ferienprogramm und der Kooperation mit dem Kindergarten in Völlkofen weiter gefördert wurde.



Neue Vorstandschaft (von links): Tanja Remensperger, Michel Unger, Carolin Fischer, Anke Geisinger, Jürgen Rumschick, Dieter Blersch, Kathrin Rumschick

Die Ehrungen der langjährigen Vereinsmitglieder wurden von den Vorsitzenden Tanja Remensperger und Dieter Blersch durchgeführt. Ausgezeichnet wurden:

- 10 Jahre: Eva & Harald Bleicher, Simone & Heiko Hülsbusch, Armin Philpott, Alejandro Riede
- 25 Jahre: Gertrud Blersch, Gerhard Hehl



THEATERFREUNDE GÜNZKOFEN E.V.

Theaterfreunde Günzkofen e.V.



Mitglied beim Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg e.V.

Die drei Eisbären

Deutsche Volkskomödie aus dem Jahr 1937 von Maximilian Vitus

06., 10. und 11. April im DGH Friedberg

06. April 18:00 Uhr | 10. und 11. April 19:00 Uhr
Einlass jeweils 1 Stunde vor Beginn

Online-Kartenreservierung:
tinyurl.com/3eisbaeren | Tel: 0173/6608830



Sitzplatz online reservieren - an der Abendkasse bezahlen

WISSENSWERTES



Caritas hält Info-Vortrag zum Thema „Vorsorgetreffen“

Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben - ganz egal in welchem Alter. Daher lädt die Caritas am Mittwoch, den 15. April zu einem Info-Vortrag in den Bürgersaal der alten Schule, Hauptstraße 69 in 88515 Langenslingen ein. Der Vortrag beginnt um 19:00 Uhr, Veranstalter ist Bürger- und Seniorenakademie Donau-Oberschwaben e.V..

Alle Interessierte sind herzlich willkommen. Um eine Spende für die Caritas wird gebeten. Anmeldungen bitte an Dieter Giehmann: 07376 9230.

Ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Mit einer Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht soll vorgesorgt werden, dass die ganz persönlichen Wertevorstellungen umgesetzt werden, auch wenn man sich nicht mehr äußern kann.

Doch was gibt es zu beachten? Welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden und wie regle ich meinen digitalen Nachlass?

Solche und weitere Fragen sind Thema im Vortrag der Caritas-Mitarbeiterin Sonja Hummel. Wer ein Einzelgespräch wünscht, kann einen Sprechstunden-Termin mit einem geschulten Ehrenamtlichen vereinbaren. Die Information ist für alle Menschen zugänglich, kostenfrei und unabhängig von Religion und Herkunft. Weitere Informationen sind unter www.lebensfaden.org zu finden.



Basisseminar Frühsommer 2026:

„Fit und kompetent für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung“

Sehr geehrte Damen und Herren, wir bieten in Kooperation mit dem Landratsamt Sigmaringen eine Schulung zur rechtlichen Betreuung an. Das Seminar besteht aus 4 Modulen, deren Inhalte Sie diesem Einladungsschreiben entnehmen können.

Für wen ist das Seminarangebot besonders geeignet:

- Für Interessierte, die sich bereit erklärt haben, **eine rechtliche Betreuung** zu übernehmen oder jene, die mit dem Gedanken spielen, dies zukünftig zu tun.
- Für Personen, die ihr **Wissen zur rechtlichen Betreuung** auffrischen möchten.
- Für Personen, die für einen Verwandten eine **Vollmacht** ausüben, da es bei der Erfüllung dieser Aufgabe viele Parallelen zur rechtlichen Betreuung gibt.

Eine Anmeldung ist auch für einzelne Module möglich!

Folgende Inhalte werden vermittelt:

Einführung in die rechtliche Betreuung

Termin: Do. 16.04.2026 von 17:00 – 21:00 Uhr

- Was macht ein Betreuungsverein?
- Grundlagen und Anliegen des Betreuungsrechts
- Orientierung an den Grundrechten
- Grundhaltung des Betreuenden
- Gesetzliche Grundlage
- Formen der Betreuungsführung
- Pflichten und Wünsche des Betreuten
- Einrichtung einer rechtlichen Betreuung

Die verschiedenen Aufgaben des rechtlichen Betreuers

Termin: Do. 23.04.2026 von 17:00 – 21:00 Uhr

- Überblick über die Bereiche im Aufgabenkreis
- Gesundheitsorge
- Personensorge/ Aufenthaltsbestimmung
- Wohnungsangelegenheiten
- Vermögensorge
- Aufgabenbereich Post
- Patientenverfügung, Vollmacht, Betreuungsverfügung

Know how im Sozialrecht für rechtliche Betreuer

Termin: Do 30.04.2026 von 17:00 – 21:00 Uhr

- Überblick über die Leistungen der Sozialgesetzbücher (Bürgergeld, Krankenversicherung, Eingliederungshilfe etc.)

Tipps und Tricks für die Betreuungsführung

Termin: Do. 07.05.2026 von 17:00 – 21:00 Uhr

- Praktische Betreuungsführung
- Anvertrauensschutz
- Versicherungsschutz
- Aufwandspauschale
- Vereinbarung mit dem Betreuungsverein

Die einzelnen Module finden im Bildungszentrum Gorheim, Gorheimerstr. 28 in 72488 Sigmaringen statt.

Es ist auch möglich, nur an einzelnen Modulen teilzunehmen. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf Spendenbasis.

Die Anmeldung zu den einzelnen Modulen ist auch kurzfristig möglich, sofern noch Plätze frei sind. Bitte geben Sie uns telefonisch, per Fax oder E-Mail Bescheid, ob Sie am Seminar teilnehmen möchten unter:

Mail: raeffle@skm-sigmaringen.de

Tel.: 07571 – 72892 0

Fax: 07571 – 72892 92

Ein Haus. Viele Möglichkeiten.

Du bist fertig mit der Schule?
 Du bist aufgeschlossen und zuverlässig?
 Du arbeitest gerne mit Kindern und Jugendlichen?
 Du möchtest die soziale Arbeit im Kinder- und Jugendhilfebereich kennenlernen?
 Du möchtest Teil eines jungen und engagierten Teams werden?

Dann wird es Zeit für **DEIN FSJ*** bei uns!
 Das Haus Nazareth ist eine der größten Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen in der Region und bietet viele Möglichkeiten an für ein FSJ, eine Ausbildung oder ein Studium.

Bewirb Dich jetzt und starte durch, z.B. in **Ertingen, Herbertingen, Hohentengen oder Mengen.**
 Aber auch an vielen weiteren Standorten.

Gleich reinschauen, Standorte prüfen und bewerben!

*Der Beginn des FSJs ist nach Absprache zu jedem Zeitpunkt möglich. Ein FSJ bei uns beinhaltet eine professionelle Begleitung, monatliches Taschengeld, Seminartage, tolle Teamevents u.v.m. Wir beantworten gerne Deine Fragen und freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme!

Erzb. Kinderheim Haus Nazareth · Brunnenbergstr. 34
 72488 Sigmaringen · Tel. 07571 7203-0
bewerbung@haus-nazareth-sig.de · www.haus-nazareth-sig.de

Junge Menschen helfen jungen Menschen – Ehrenamt bei [U25]

Manchmal braucht es einfach jemanden, der da ist und zuhört. Bei [U25], der Mailberatung der Caritas Ulm-Biberach, übernehmen diese Aufgabe junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren. Sie

schreiben mit Gleichaltrigen, die sich in schwierigen Lebenssituationen befinden, und schenken Zeit, Verständnis und Hoffnung. Am 09. Mai beginnt eine neue Ausbildung für Ehrenamtliche. Sie umfasst zehn Termine, jeweils zwei pro Monat. Die Teilnahme ist gut mit Schule, Ausbildung oder Studium vereinbar und bietet wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Menschen.

Mitmachen können Interessierte im Alter von 16 bis 24 Jahren.

Weitere Informationen und Anmeldung über:

U25.bcs@caritas-dicvrs.de

Das [U25] Team freut sich auf dich!

Freundliche Grüße und vielen Dank für Ihre Unterstützung

Daniela Fiedler

Online-Suizidprävention

Stärkung der Verkehrsinfrastruktur an Bundes- und Landesstraßen in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis im Jahr 2026

„Das Straßen- und Radwegenetz im Regierungsbezirk Tübingen ist dicht, leistungsfähig und damit ein Erfolgsfaktor für unsere Region. Auch im Jahr 2026 arbeiten wir kontinuierlich daran, dieses Netz zu erhalten und zu optimieren. Wir investieren viel Zeit, Geld und Arbeit in den Erhalt, die Sanierung und den Ausbau unserer Straßen, Brücken und Radwege. Diese Arbeiten sind leider fast immer mit Einschränkungen für Verkehrsteilnehmende und Anwohnende verbunden. Aber wir wissen: Wenn wir nichts tun, werden die Einschränkungen in Zukunft noch größer sein. Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihr Verständnis und für Ihre Geduld.“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Nachfolgend sind die geplanten Maßnahmen in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und im Bodenseekreis im Einzelnen beschrieben. Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in gesonderten Pressemitteilungen jeweils vor Baubeginn informieren.

Erhaltungsmaßnahmen:

L 200A, Fahrbahndeckenerneuerung ab Überlingen- Deisendorf (Rengoldshauer Straße) bis Salem-Tüfingen (K 7765) (1)

Die L 200A zwischen Deisendorf und Tüfingen weist starke Schäden auf und wird erneuert. Die Maßnahme erfolgt auf einer Länge von rund 5 Kilometern und wird in vier Bauabschnitten von Mitte April bis Ende Juli unter Vollsperrung umgesetzt.

Die Baukosten belaufen sich nach auf rund 1,8 Millionen Euro.

L 200, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Frickingen-Ahäusle (Abfahrt K7785) und Frickingen- Altheim (2)

Im Zuge des Ersatzneubaus der Brücke über den Erlengraben wird auch die Fahrbahn der L 200 zwischen Ahäusle und Altheim erneuert. Die Arbeiten werden zwei Wochen dauern und im September 2026 durchgeführt. Die Baukosten betragen 400.000 Euro.

L 207, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Deggenhauser-tal- Ellenfurt und Heiligenberg-Echbeck (3)

Die bestehende Fahrbahn der L 207 weist viele schadhafte Stellen auf, teilweise sind die Entwässerungseinrichtungen schadhafte. Daher erfolgt in der zweiten Jahreshälfte die grundlegende Fahrbahn-sanierung der L 207 im Abschnitt zwischen Ellenfurt und Unterbos-hasel. In diesem Zuge wird auch die Straßenentwässerung saniert. Für die Umsetzung der Maßnahme ist eine Vollsperrung der L 207 nötig. Die Kosten von rund 2 Millionen Euro trägt das Land Baden-Württemberg.

L 284, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsdurchfahrt Mochen-wangen (4)

Die Fahrbahn der L 284 wird im Bereich der Ortsdurchfahrt Mochen-

wangen auf einer Länge von rund 1,3 Kilometern umfassend saniert. Die Baumaßnahme erfolgt unter abschnittsweiser Vollsperrung der Landesstraße. Neben den Sanierungsarbeiten werden Rad- und Gehwege verbreitert, Bushaltestellen barrierefrei umgebaut sowie Versorgungsleitungen erneuert. Die Maßnahme ist eine Gemein-schaftsmaßnahme des Landes und der Gemeinde Wolpertswende. Die Bauarbeiten haben bereits im März 2026 begonnen.

Die voraussichtliche Bauzeit beträgt insgesamt 6 Monate. Die Kos-ten für die Fahrbahn-sanierung belaufen sich auf 650.000 Euro.

L 288, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Horgenzell-Rin-genhausen und Horgenzell-Hasenweiler (5)

Im Streckenabschnitt der L 288 zwischen Ringenhausen und Hasen-weiler, einschließlich der Ortsdurchfahrt Hasenweiler, wird die Fahr-bahn auf einer Länge von rund 2,4 Kilometern umfassend erneuert. Die Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung der L 288. Der Baube-ginn erfolgte am 30. März 2026. Die voraussichtliche Bauzeit beträgt fünf Wochen. Die Kosten für die Fahrbahndeckenerneuerung belau-fen sich auf rund 875.000 Euro.

L 291, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Berg-Kasernen und Berg-Ettishofen (6)

Die Fahrbahn der Landesstraße 291 wird zwischen Berg-Kasernen und Berg-Ettishofen auf einer Länge von 1,3 Kilometern erneuert. Die Baumaßnahme beinhaltet die Fahrbahndeckenerneuerung, den Neubau einer Überquerungshilfe mit zwei barrierefreien Bushalte-stellen in Kasernen Nord sowie den barrierefreien Umbau von zwei Bushaltestellen in Ettishofen.

Für die Bauarbeiten, die Ende Juni beginnen sollen und rund zwei Monate dauern werden, muss die L 284 abschnittsweise voll gesperrt werden. Die Baukosten belaufen sich auf rund 700.000 Euro.

L 317, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Wolfegg-Wassers und L 323 bei Vogt-Grund (7)

Im Streckenabschnitt der L 317 zwischen dem Ortsausgang von Wolfegg-Wassers und der Einmündung der L 323 bei Vogt-Grund wird die Fahrbahn auf 2,3 Kilometer Länge erneuert.

Die Kosten für die Sanierung betragen rund 700.000 Euro. Die Um-setzung der Maßnahme erfolgt in der zweiten Jahreshälfte 2026 und ist auf eine Dauer von 4 Wochen angesetzt.

L 318, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsumfahrung Isny zwi-schen L 265 und B 12 (8)

Im Streckenabschnitt der L 318 zwischen der Einmündung der L 265 (Nordring) und der B 12 in Isny wird die Fahrbahn auf ca. 1,9 Kilome-ter Länge erneuert. Der Asphaltbelag weist in diesem Bereich starke Risse auf.

Die Kosten für die Fahrbahndeckenerneuerung betragen rund 900.000 Euro. Die Umsetzung der Maßnahme beginnt voraussicht-lich in den Sommerferien und dauert acht Wochen.

L 323, Fahrbahndeckenerneuerung bei Vogt-Grund (9)

Im Streckenabschnitt der L 323 zwischen dem Ortsausgang von Vogt-Grund und der Einmündung in die L 317 wird die Fahrbahn auf rund 800 Metern erneuert. Der Asphaltbelag weist in diesem Be-reich Risse und Unebenheiten auf.

Die Kosten für die Fahrbahndeckenerneuerung betragen rund 200.000 Euro. Die Umsetzung der Maßnahme soll in der zweiten Jahreshälfte 2026 erfolgen und dauert 2 Wochen.

L 330, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsdurchfahrt Wol-fegg-Rötenbach (10)

Die Fahrbahn der Landesstraße L 330 wird in der Ortsdurchfahrt von Wolfegg-Rötenbach erneuert. Die Bauarbeiten beginnen am Ortseingang von Rötenbach aus Richtung Vogt und enden an der Einmündung der L 315. Parallel werden die Entwässerungsleitungen erneuert.

Die Baumaßnahme erfolgt ab Mitte August abschnittsweise unter Vollsperrung und wird voraussichtlich 4 Wochen dauern. Die Kosten belaufen sich auf 400.000 Euro.

B 12, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Argenbühl-Eisenharz und Isny-Dorenwaid (11)

Im Streckenabschnitt der B 12 zwischen der Einmündung der K 8013 bei Eisenharz und der Einmündung der L 2378 bei Dorenwaid wird die Fahrbahn auf einer Strecke von 1,5 Kilometern erneuert. Die Kosten für die Fahrbahndeckenerneuerung betragen rund 700.000 Euro. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in der zweiten Jahreshälfte 2026 und dauert 3 Wochen.

B 31, Fahrbahnsanierung zwischen Kressbronn und der Landesgrenze (12)

Die Fahrbahndecke der B 31 muss aufgrund umfangreicher Schäden zwischen Kressbronn und der Landesgrenze auf einer Länge von 5,4 Kilometern saniert werden. Im Rahmen der Maßnahme werden zur Verbesserung der Verkehrssicherheit auch die Schutzplanken erneuert.

Die Umsetzung ist im Zeitraum von 13. April bis 8. Mai 2026 vorgesehen und erfordert eine Vollsperrung der B 31. Eine großräumige Umleitung wird eingerichtet. Die Baukosten betragen rund 1,7 Millionen Euro.

B 311, Fahrbahndeckenerneuerung Ortsumfahrung Mengen (13)

Die Fahrbahn der Bundesstraße B 311 soll im Bereich der Ortsumfahrung Mengen zwischen Meßkircher Straße und Alte Straße einschließlich der beiden Kreisverkehre erneuert werden.

Neben der Beseitigung von Schäden an der Asphaltdecke wird die Fahrbahn in diesem Zuge verstärkt, um den gestiegenen Belastungen des heutigen Verkehrs zu entsprechen.

Die Baumaßnahme soll in der zweiten Jahreshälfte in zwei Bauabschnitten unter Vollsperrung durchgeführt werden. Die Baukosten von rund 700.000 Euro.

Bauwerkssanierungen:**L 200, Ersatzneubau Brücke über den Erlengraben bei Frickingen-Altheim (14)**

Die Brücke über den Erlengraben bei Altheim muss auf Grund von Tragfähigkeitsdefiziten erneuert werden.

Es ist geplant, den Ersatzneubau unter Vollsperrung durchzuführen. Die Durchführung der Baumaßnahme beginnt Anfang Mai und soll Ende September abgeschlossen sein. Die Baukosten für die Erneuerung betragen 650.000 Euro.

L 285, Instandsetzung der Fahrbahnübergänge an der Brücke über die Deutsche Bahn in Aulendorf (15)

Die Übergänge zwischen Straße und Brückenbauwerk an der Brücke über die Bahn in Aulendorf sind beschädigt und müssen ausgetauscht werden. Die Instandsetzungsarbeiten werden unter halbseitiger Sperrung des Verkehrs im Sommer ausgeführt. Die Baukosten betragen 120.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

L 329, Ersatzneubau Brücke über die Schussen in Meckenbeuren-Brochenzell (16)

Das bestehende Brückenbauwerk über die Schussen in der Ortsdurchfahrt Meckenbeuren-Brochenzell wurde im Jahr 1961 errichtet und weist Tragfähigkeitsdefizite und bauliche Mängel auf, die einen Ersatzneubau erforderlich machen.

Die neue Brücke wird am gleichen Standort mit weitgehend unveränderten Abmessungen hergestellt, aus Gründen des Hochwasserschutzes allerdings erhöht, damit die Schussen bei Hochwasser nicht gestaut wird. Zusätzlich werden Gehwege erneuert und die Bushaltestellen im Nahbereich barrierefrei ausgebaut.

Während der Bauzeit muss die L 329 voll gesperrt und der Verkehr großräumig umgeleitet werden. Für Fuß- und Radverkehr wird ein Behelfssteg eingerichtet.

Die Gesamtkosten der Maßnahme betragen von 2,5 Millionen Euro.

L 331, Instandsetzung der Argenbrücke bei Tettang-Steinenbach (17)

Die Argenbrücke bei Tettang-Steinenbach wird umfassend saniert, zudem wird vor und nach der Brücke ein Gehweg von der Bushalte-

stelle auf der Seite Steinenbach über die Brücke bis zum bestehenden Gehweg auf der Seite Oberlangnau hergestellt.

Im Anschluss an die Sanierung wird der Fahrbahnbelag auf einer Länge von 500 Metern auf beiden Seiten der Brücke erneuert. Die Arbeiten werden im Zeitraum von Mai bis November 2026 unter Vollsperrung der L 331 durchgeführt.

Die Kosten belaufen sich auf rund 1,25 Millionen Euro.

Neu- und Ausbaumaßnahmen:**L 200, Herstellung eines Kreisverkehrsplatz bei Überlingen-Füllenwaid (18)**

Der Knotenpunkt der L 200 mit der K 7771 beim Entsorgungszentrum Füllenwaid ist unfallauffällig und wird zu einem Kreisverkehrsplatz umgebaut.

Im Herbst 2026 wird zunächst eine Dammvorschüttung im Bereich des Knotenpunktes umgesetzt, damit sich der Boden außerhalb der jetzigen Verkehrsflächen setzen kann.

Im Frühjahr 2026 beginnen dann die Asphaltarbeiten zur Herstellung des Kreisverkehrs. Der Einbau der seitlichen Vorschüttungen kann weitgehend unter Verkehr erfolgen, während für den Bau des Kreisverkehrs eine Sperrung der L 200 erforderlich ist.

Die Baukosten belaufen sich auf rund 2,5 Millionen Euro.

B 311, Rulfingen – Mengen, Umbau im Wasserschutzgebiet (19)

Die B 311 im Streckenabschnitt zwischen Rulfingen und Mengen muss grundhaft saniert und nach den Standards für Straßen in Wasserschutzgebieten umgebaut werden.

Hierzu erhält die Straße einen breiteren Fahrbahnquerschnitt von 7,5 Metern sowie die notwendigen Entwässerungseinrichtungen. Dadurch kann Straßenoberflächenwasser gebündelt und schadlos abgeführt werden.

Im Herbst soll in einem ersten Abschnitt zwischen dem Kreisverkehr an der Meßkircher Straße und der Zufahrt zum Obereschring auf einer Länge von 600 Metern die Fahrbahn ertüchtigt werden. Im folgenden Jahr soll der Streckenabschnitt von der Zufahrt zum Obereschring bis zum Kreisverkehr Krauchenwieser Straße folgen. Die Arbeiten finden unter Vollsperrung statt.

Die Baukosten belaufen sich auf rund 8,9 Millionen Euro.

Radwegmaßnahmen:**B 32, Neubau Radweg zwischen Grünkraut-Eggwald und Bodnegg-Rotheidlen mit Linksabbiegespur (20)**

Die Maßnahme umfasst den Neubau eines rund 1,3 Kilometer langen Rad- und Gehwegs entlang der B 32 zwischen Eggwald und Rotheidlen. Zudem werden bestehende Bushaltestellen barrierefrei umgebaut. Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit wird im Knotenpunktsbereich der B 32 mit der K 7986 (Abzweigung nach Kofeld) eine Linksabbiegespur hergestellt.

Die B 32 muss während der Bauzeit voll gesperrt werden. Der Verkehr von Wangen nach Ravensburg wird in dieser Zeit über Kofeld umgeleitet. Der Verkehr von Ravensburg in Richtung Wangen wird über Grünkraut und Bodnegg nach Rotheidlen geführt.

Die Durchführung der Maßnahme ist von Mitte Mai bis Anfang September 2026 geplant. Die Baukosten betragen 1,8 Millionen Euro.

Hintergrundinformationen:

Über den genauen Beginn und Ablauf der Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in einzelnen Pressemitteilungen jeweils rechtzeitig vor Baubeginn informieren.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinform-bw.de/> abrufen. Verkehrsinfo-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter https://www.verkehrsinform-bw.de/verkehrsinform_app.

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr André Nagel, Pressesprecher, Telefon: 07071 757-7909, E-Mail: AndreJulian.Nagel@rpt.bwl.de gerne zur Verfügung.

Alle Pressemitteilungen und weitere aktuelle Meldungen des Regierungspräsidiums Tübingen finden Sie auch in barrierefreier Form auf unserer Homepage unter www.rp-tuebingen.de.

Geschichten aus der Geschichte der Göge

Gewerbebetriebe

Nachdem wir uns in den letzten Geschichten schwerpunktmäßig mit der Entwicklung unserer Schule zu einem sehr leistungsfähigen Schulzentrum mit Zentralfunktion und Realschulabschlussmöglichkeit befassten, leider auch über die „Abschichtung“ zur Grundschule berichten mussten, gab und gibt uns die Entwicklung unseres Gewerbes die Chance, wenigstens beim Gewerbe mit vergleichbaren Gemeinden nahezu „gleichzuziehen“ und noch eine gewisse **Kontinuität an Wirtschaftskraft** zu erhalten, wobei wir allerdings im **Einzelhandel** und in der **Gastronomie**, erhebliche Einbrüche zu verzeichnen hatten.

Die **Gewerbebetriebe** sind in ihrer **Gesamtheit eine wichtige Säule** unserer Dorfgemeinschaft. Von den Betrieben profitiert die Gemeinde nicht nur aus der **Steuerkraft**, sondern durch das **Angebot an Arbeitsplätzen**, durch die **Vernetzung wirtschaftlicher Tätigkeiten vor Ort** und durch **Kontakte mit und zwischen** dem örtlichen Gewerbe. Nicht zuletzt lebt eine Gemeinde auch vom Bild, das ihre Betriebe und **Gewerbegebiete** hinterlassen.

Zur „Einstimmung“ ins Thema, hat mir der „Zufall“ bei Archivarbeiten mal wieder in die Hände gespielt. Ich hätte mir nicht vorstellen können, dass es in Hohentengen bereits **1891** einen **Gewerbeverein** gab und vor allem in seinen „Statuten“, geradezu neuzeitliche und heute noch geltende Vorgaben für die Führung einer „Standesorganisation“ beinhaltete:

Gewerbeverein Hohentengen

Oberamt Saulgau

Statuten

§ 1

Der Verein macht sich die **Hebung und Förderung des Gewerbes** im Allgemeinen **zur Aufgabe!**

§ 2

Dieses Ziel sucht er hauptsächlich zu erreichen, indem er

1. Sich mit dem **Zustand einzelner Geschäftszweige** bekannt macht und die Mängel und Hindernisse, welche dem Gedeihen der Gewerbewirtschaft entgegenstehen, zu beseitigen sich bestrebt;
2. die Gewerbegesetzgebung in den Bereich seiner Erörterungen zieht;
3. Verträge, Mitteilungen und **Besprechungen** über Gegenstände des **geschäftlichen Verkehrs** veranstaltet, gewerbliche Zeitschriften, Bücher, Zeichnungen, usw. seinen Mitgliedern, soweit möglich, an die Hand stellt;
4. Darauf hinwirkt, Einrichtungen zu treffen, welche zur **Förderung des Gewerbes** im Allgemeinen zweckdienlich erscheinen. (...)

Genehmigt in der Generalversammlung am **21. Juni 1891**.

Vereinsvorstand: Hirschbühl

Röhm

Sommer

Feyrer

Eberhardt

Anmerkung.: Soweit die inhaltlichen Hauptparagrafen der Satzung die man auch „**eins zu eins**“ als Aufgabenkatalog für den **heutigen Gewerbe- und Handelsverein** übernehmen könnte.

Offensichtlich war man sich im Jahr **1891** auch in der Göge schon bewusst, wie **wichtig örtliches Gewerbe** war. Leider liegt kein Mitgliederverzeichnis von damals vor, wobei, wie bekannt, die Göge „hauptsächlich landwirtschaftlich geprägt war“, mit einigen größeren Bauern die Mägde und Knechte beschäftigen und einer größeren Anzahl kleinerer Landwirtschaften, die durch Familienmitglieder „umgetrieben“ wurden. **Mühlen** und **Sägereien** waren eigentlich die einzigen Betriebe mit angestellten **Beschäftigten**, zu denen sich **Handwerksbetriebe** wie **Schmieden, Zimmereien, Schreinereien, Flaschner, Seiler, Hafner, Maurer** sowie natürlich **Metzgereien, Bäckereien** und **Gaststätten** gesellten. Leider liegt aus dieser Zeit keine Mitgliederlisten vor, weshalb ich auf eine, von Herrn **Dr. Schreiber** gefertigte Auflistung an Betrieben aus dem

Jahr **1939**, also rund **50 Jahre später**, zurückgegriffen habe. Darin sind allerdings nur die Betriebe aufgeführt, die sich eine Werbeanzeige im damaligen **Einwohnerbuch** geleistet hatten. Handwerksbetriebe der Göge entdeckt, so dass ich momentan nur auf eine vorliegende Auflistung erst aus dem Jahr **1939** zurückgreifen kann. Darin sind allerdings nur die Betriebe aufgeführt, die sich eine **Werbeanzeige** im damaligen **Einwohnerbuch** geleistet hatten. Daraus stammen die Namen der nachstehend genannten **Betriebe** der Göge aus dem Jahr **1939**.

Konrad Bleicher, Werkstätte für Möbel u. Innenausbau/ **Bold-** Kronenbrauerei, Gaststätte Krone/ **Karl Duffner**, landw. Maschinen u. Aufzüge/ **Karl Briemle**, Gartenbaubetrieb/ **Otto Briemle** Hafnermeister u. Gemischtwarengeschäft/ **Friedrich Burth**, Elektroinstallationsgeschäft/ **Michael Burth**, Manufakturwaren u. Aussteuerartikel/ **Jakob Ege**, Kolonialwaren/ **Josef Fimpel** Bauschlosserei u. mech. Werkstätte/ **Anton Flatz**, Maler- u. Tapezierarbeiten/ **Josef Frank**, Säge u. Hobelwerk/ **Gasthaus u. Metzgerei** zum **Grünen Baum/ Gasthaus u. Metzgerei** zum „**Schwarzen Adler**“/ **Gasthaus** zur „**Glocke**“, Völlkofen/ **Getreide-Mühle**- Genossenschaft Bremen/ **Paul Horb**, Malergeschäft/ **Alois u. Karl Irmeler**, Möbelwerkstätte/ **Andreas Irmeler**, Maurermeister/ **Wunibald Hartmann**, Eisen- u. Metallware/ **Alfons Löffler**, Friseurgeschäft u. Manufakturen/ **Lorenz Reichert**, Säge-, Hobel-, u. Spaltwerk/ **Josef Ritter**, Schneidermeister/ **Spar- u. Darlehenskasse** Völlkofen/ **Johann Weiler**, Schuhgeschäft/ **Ludwig Weiß**, Dach- und Täfer-Schindelmacher, **Georg Zettler**, Steinmetzmeister.

Seither hat sich viel verändert, vor allem seit die Gemeinde Hohentengen in den **1990er** und **anfangs 2000er Jahre** mit ihren beiden Gewerbegebieten „**Bachäcker**“ und „**Am Flugplatz**“, einen **enormen Zuwachs an Betrieben** gewonnen hatte, der sichtbar und spürbar die **Entwicklung der Kommune** befeuerte. Es war die Zeit buchstäblicher Expansion von Gewerbeansiedlungen im Oberschwäbischen, wobei es auch zu harten Konkurrenzkämpfen zwischen einzelnen Gemeinden um ansiedlungswillige Gewerbebetriebe kam. Kein Bürgermeister und kein Gemeinderat, ließ sich in die Karten schauen! Meist hatten die gewerblichen Interessenten mehrere „Eisen im Feuer“ und spielten die Gemeinden hinsichtlich von Ansprüchen, wie Größen und Konditionen gewerblicher Flächen aus, wobei man als flächen anbietende Kommune mit der Ungewissheit leben musste, wie sich wohl in Zukunft ansiedlungswillige Betriebe weiterentwickeln würden. Nur als Beispiel liefen monatelange Verhandlungen, Gespräche und Besuche mit der Firma „**Vetter-Pharma**“, hinsichtlich einer Ansiedlung im Gewerbegebiet „**Am Flugplatz**“, wo die Gemeinde dann, natürlich unwissend, gegenüber Meckenbeuren nur zweiter Sieger wurde, sprich, bei der Endentscheidung letztendlich auf der Strecke blieb. Es fanden öfters buchstäbliche Kämpfe der Kommunen hinsichtlich des Zuzugwinnns von Gewerbebetrieben statt!



Wie erkennbar, hat auch das Gewerbe in der Göge eine sehr lange Geschichte aufzuweisen, wie sich sicher auch in den Akten des Gewerbe- und Handelsvereins nachlesen lässt.

In diesem Zusammenhang ist es sicher nicht uninteressant zu wissen, wie sehr sich auch der **Gewerbe- und Handelsverein der Göge**, vor rund 20 Jahren, in **enger Zusammenarbeit** mit der **Gemeinde** hinsichtlich Informationen, Kontakten und Veranstaltungen für das Gewerbe engagierte. Dies sei nur an ein paar Beispielen aufgezeigt:

„Das **jährliche Gewerbeforum**, die **Leistungsschau** und zahlreiche **Betriebsbesichtigungen** sowie **Besichtigungen zur Berufsfindung** für die **oberen Schulklassen** wurden regelmäßig angeboten. Die **örtlichen Betriebe** waren sichtbar und spürbar ein **lebendiger Teil der Gemeinde**, was durch **zahlreiche, gemeinsame Aktionen immer wieder zur Geltung kam**, mitinitiiert durch frühere, **sehr engagierte Vorsitzende** des Gewerbe- und Handelsvereins wie z.B. Frau **Cordula Spinnler** und Frau **Eva Igel**. **Gemeinsame Interessen** an der **Ansiedlung von Betrieben** und **kontinuierliche Kontakte** zu den **Führungsebenen**, zeichneten eine **enge Zusammenarbeit** zwischen **Betrieben, Gewerbe- und Handelsverein** und der **Gemeinde** aus.



Beispiele:

- Die 1998 gemeinsam herausgegebene, über 100 Seiten starke Info-Broschüre „Die Göge“, die durch Werbeanzeigen Gögerner Betriebe gesponsert wurde
- Das Werbeprospekt, Gewerbegebiet „Am Flugplatz“
- Die gemeinsamen, werbetechnischen Maßnahmen bei verschiedensten Anlässen
- **Ständige** und **gute Kontakte zu und mit den Betrieben der Göge**

Hier waren der Gewerbe- und Handelsverein und die Gemeinde gleichermaßen gefordert, gute Beziehungen zu den Betrieben zu pflegen und Entwicklungsmaßnahmen entsprechend zu fördern. Auch die früher einmal gute Zusammenarbeit mit der Flugplatz Mengen-Hohentengen GmbH, war ein wichtiges Feld gemeinsamen Bemühens. Die alleinige Bezeichnung „Airport Mengen“ wäre z.B. vor 20 Jahren nicht denkbar gewesen. Leider konnte der frühere Versuch mit Ehoch 4 auf dem früheren Kasernenareal der Oberschwaberkaserne nicht zu Ende gebracht werden.

Gerade weil die große Zeit der Neuansiedlung von Betrieben wohl etwas ruhiger geworden ist, ist es umso wichtiger, Gemeinsamkeiten und Interessen, sowie Angebote und Leistungsfähigkeit unserer Betriebe positiv im Bewusstsein der Bürgerschaft zu halten. Zum Beispiel könnten in den derzeit rd. 330 Gesamt-Gewerbeanmeldungen für die Göge ein Potential mit Entwicklungschancen enthalten sein, das vielleicht einmal „gehoben“ werden könnte. Es ist der Gemeinde und den Gögener Unternehmen deshalb zu wünschen, dass es in **engagiertem, persönlichem Einsatz** den Vorständen des jetzigen **Gewerbe- und Handelsvereins** im Interesse sowohl der **örtlichen Betriebe** und deren Beschäftigten, als auch der **ganzen Göge**, in **anpackender** und damit **zukunftsorientierter Zielverfolgung** gelingen möge, eine der wichtigsten Säulen unserer Dorfgemeinschaft, in positivem Bewusstsein der Bürgerschaft, als Zeichen der Gemeinsamkeit der Dorfgemeinschaft zu erhalten.

Auch aus diesem Grund möchte ich versuchen, die vor längerer Zeit unterbrochenen Geschichten über die Entstehung oder Herkunft unserer Betriebe und über deren Angebote und Leistungen, in nächster Zeit verstärkt zu berichten. Diese wesentlichen Grundelemente wirtschaftlicher Stärke unserer Dorfgemeinschaft werden die Zukunft unserer Gemeinde mitbestimmen und sind gleichzeitig auch ein wichtiger Teil unserer Geschichte.

Franz Ott





IST IHR GRUNDSTÜCK VON UNKRAUT BEFREIT?

Überwucherte Straßenränder und Gehwege können gefährlich sein – halten Sie Ihr Grundstück gepflegt und tragen Sie so zur Sicherheit bei.





88367 Hohentengen, Steige 4
Telefon 07572 8082

Osterangebot

3.04.2026 - 9.04.2026

| | | |
|--|-------|--------|
| Schweinehals-Steaks | 100 g | 1,29 € |
| Pollo fino | 100 g | 1,59 € |
| Käse Bierwurst und Käsekrakauer | 100 g | 1,79 € |
| Bärlauchlyoner | 100 g | 1,79 € |
| Weißwürste | 100 g | 1,59 € |
| Wacholderschinken | 100 g | 1,99 € |



Ostertüte Stück 14,99€

500g Fleischkäse fein zum Selberbacken

Nur am
Ostersamstag

- 1 Paar Bratwürste
- 1 kl. Schinkenwurst
- 1 Becher Fleischsalat

Nur am
Ostersamstag

Mittagsmenü täglich ab 11.30 Uhr

6.04.26 - 10.04.26

| | |
|--------------------|--|
| Montag: | Feiertag |
| Dienstag: | Saure Bohnen mit Spätzle und Saiten |
| Mittwoch: | Bratwürste mit Kartoffelsalat und Soße |
| Donnerstag: | Paprikaschnitzel mit Spätzle und Salat |
| Freitag: | Würstchengulasch mit Spirelli Nudeln |

**Immer in
Ihrer Nähe**

Taxi-Service Strobel

Inh. Alexander Fischer
Mengen-Rulfingen

- Fahrten zur Dialyse
- Krankentransporte • Bestrahlungsfahrten
- Flughafenzubringer
- Eil- und Kurierdienst im In- und Ausland bei Tag und Nacht.

Tel. 0 75 72 / 67 27

Der kommt wie gerufen.

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf

Tel. 07551 9 455 031 • 0170 81 58 400 • www.klavierbau-jacobi.de

GEFLÜGELAUFLIEFERUNG am Mi., 08.04.26 & Di., 05.05.26



Junghennen usw. bitte vorbestellen!

Ölkofen Landhandel Staub, 16.45 Uhr

Geflügelzucht J. Schulte • 05244 / 8914 • www.gefluegelzucht-schulte.de

Frühjahrsaktion jeden Samstag im März - Mai



Müller

Gartengestaltung & Design Zu den Obstgärten 11 in 88356 Ostrach / Wangen

zur Selbstabholung (Lose)
von 8.00-16.00 Uhr

Rindenmulch Fein / Grob
Humus gesiebt & verbessert
Gartendünger (Oscorna)
Naschgarten Pflanzerde

**KENNEN SIE
SCHON UNSERE
DRUCKEREI?
WIR DRUCKEN ALLES
AUSSER GELD!**

**Fehlt Ihnen
noch Ihr
Plakat für
diesen
Rahmen?**

Wir erstellen
Ihnen gerne ein
unverbindliches
Angebot!

PRIMOPRINT
Offset- und Digitaldruckerei

print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Ostrach, Sailergasse 4

Wochenangebot

02.04.2026 - 08.04.2026

Tagesessen

ab 11.30 Uhr

| | | | | | | | | | |
|--|---|-------------------|----------|-------------------|----------------------------------|-------------------|---|-------------------|---|
| <p>3 Medaillons in Pilzsoße Hubertuspfännle p.p. 5,90 €</p> <p>Für den Backofen Fleischkäse grob / fein 100 g 1,29 €</p> <p>Tipp der Woche Schinkenwurst- Stängele 100 g 1,39 €</p> <p>Vielfach sortiert Osteraufschnitt 100 g 1,69 €</p> <p>Premiumqualität Hinterschinken 100 g 1,99 €</p> | <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Mo., 06. April</td> <td style="width: 50%;">Feiertag</td> </tr> <tr> <td>Di., 07. April</td> <td>Schaschlik-Pfanne mit Spätzle</td> </tr> <tr> <td>Mi., 08. April</td> <td>Rindfleischcurry „Indische Art“ mit Reis</td> </tr> <tr> <td>Do., 09. April</td> <td>Grillteller mit Pommes oder Kartoffelsalat</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;">pro Portion 7,50 €</p> <p style="text-align: right;">Guten Appetit wünscht Ihre Metzgerei Eberle mit Team</p> | Mo., 06. April | Feiertag | Di., 07. April | Schaschlik-Pfanne mit Spätzle | Mi., 08. April | Rindfleischcurry „Indische Art“ mit Reis | Do., 09. April | Grillteller mit Pommes oder Kartoffelsalat |
| Mo., 06. April | Feiertag | | | | | | | | |
| Di., 07. April | Schaschlik-Pfanne mit Spätzle | | | | | | | | |
| Mi., 08. April | Rindfleischcurry „Indische Art“ mit Reis | | | | | | | | |
| Do., 09. April | Grillteller mit Pommes oder Kartoffelsalat | | | | | | | | |

TK

Taxi - Service Kuchelmeister GmbH

07572 - 76 79 700

Knebelstrasse 12
72516 Scheer-Heudorf
info@taxi-kuchelmeister.de
www.taxi-kuchelmeister.de

wir bewegen Menschen - taktvoll und kompetent!

| | |
|--|--|
| <p>Taxi- und Mietwagenservice Großraumtaxen / Rollstuhlfahrten Tragestuhltransport / Reha-Fahrten Klinik-, Arzt- und Bestrahlungsfahrten Chemo- und Dialysefahrten</p> | <p>Flughafentransfer In- und Auslandsfahrten Kurier- und Frachtguttransport Vertragspartner aller Kassen Besorgungsfahrten aller Art</p> |
|--|--|

**Ihr taktvolles und kompetentes
Unternehmen erster Wahl**

Verantwortung in guten Händen

Grabpflege vom Friedhofsgärtner

Wir übernehmen die Grabpflege auch auf dem Hohentengener Friedhof!

blumenhaus
braun

Ihre Gärtnerei im
...mittleren Wutachtal

Wutöschingen Wutachstr.22 Tel .07746/5266

PRIMO
Verlag | Druck | Service

AZUBIS GESUCHT



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

Für das **Ausbildungsjahr 2026** (ab dem 01.09.2026) bieten wir mehrere **Ausbildungsplätze (m/w/d)** an:

KAUFMANN/-FRAU FÜR BÜROMANAGEMENT

**MEDIENGESTALTER/INNEN DIGITAL UND PRINT
(FACHRICHTUNG GESTALTUNG UND TECHNIK)**

**MEDIEN TECHNOLOGE/-IN DRUCK
(OFFSET- UND DIGITALDRUCK)**

MASCHINEN- UND ANLAGENFÜHRER/-IN

INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach

☎ 07771 9317-49

✉ stellenangebote@primo-stockach.de



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Mediengestalter/in Digital und Print (m/w/d)

EINTRITTSTERMIN: AB SOFORT
Beschäftigungsart: Vollzeit oder Teilzeit



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

IHRE AUFGABEN

- Layoutgestaltung des redaktionellen Teils unserer Heimatblätter, der kostenpflichtigen Anzeigen sowie der spezifischen Druckaufträge unserer Kunden
- Umsetzung und Adaption von Kundenvorlagen gemäß unseren Qualitätsrichtlinien
- Sicherstellung der druckfertigen Aufbereitung unter Einhaltung der technischen Vorgaben
- Mitgestaltung leserfreundlicher und ansprechender Heimatblätter
- Enge Zusammenarbeit mit dem Kundenservice und der Druckvorstufe

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in Digital und Print oder eine vergleichbare Qualifikation
- Sicherer Umgang mit der Adobe Creative Suite (InDesign, Illustrator, Photoshop, Acrobat) sowie mit MS Office
- Erfahrung im Layout oder in der Medienproduktion wünschenswert
- Gespür für Gestaltung, Leseführung und Typografie
- Sehr sorgfältige, strukturierte und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Qualitätsbewusstsein, Teamfähigkeit und Engagement
- Interesse an Technik und Softwarelösungen von Vorteil

WIR BIETEN IHNEN

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiengeführten Medienunternehmen
- Ein kollegiales, hilfsbereites Team mit flachen Hierarchien
- Moderne Arbeitsmittel und ein angenehmes Betriebsklima
- Verschiedene Arbeitszeitmodelle:
 - Vollzeit: Montag bis Freitag
 - Teilzeit Option 1: Montag bis Mittwoch ganztags
 - Teilzeit Option 2: Montag bis Mittwoch ganztags, Donnerstag vormittags

INTERESSE GEWECKT?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung – bitte ausschließlich per E-Mail an:

stellenangebote@primo-stockach.de

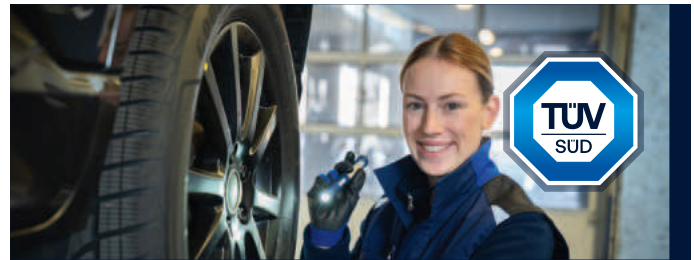
Wohnraum dringend gesucht!

Wir, das Haus der Pflege St. Maria, suchen für unsere zwei neuen Auszubildenden für die generalistische Pflegeausbildung, die durch ein internationales Projekt zu uns kommen, eine Wohnung in Hohentengen. Gerne in der Ortsmitte mit guter ÖPNV-Anbindung, ideal wäre eine WG-taugliche Wohnung, Warmmiete bis ca. 1.000 Euro.

Bei Fragen, Interesse und zur Kontaktaufnahme steht Ihnen Alexander Appelhans als Einrichtungsleitung zur Verfügung: Telefon 07572 7671-50 oder alexander.appelhans@stiftung-liebenau.de.

 Einfach mal anrufen

Stiftung
Liebenau 



Jetzt schnell zur HU!

Vereinbaren Sie heute noch Ihren Termin

TÜV SÜD Service-Center Bad Saulgau
Wiesenstr. 1 | 88348 Bad Saulgau
Telefon: 07581 5179770

Mo.–Fr. 08:00–12:30 Uhr
und 13:30–17:00 Uhr
Sa. 09:00–12:00 Uhr

www.tuvsud.com/de

Jetzt
QR-Code
scannen und
Termin verein-
baren



TÜV



Die Besamungsunion Schwein (BuS) ist eine Organisation von German Genetic/SZV, deren Ziel es ist, Ferkelanbietern Schweinesperma höchster Qualität anzubieten.

Zur Verstärkung unseres Teams in **88518 Herberlingen, Ölkofer Str. 33**, suchen wir ab sofort

Stallmitarbeiter (m/w/d) in Teilzeit oder auf Minijob-Basis

Ihre Aufgaben

- Mitarbeit bei der Betreuung, Fütterung und Pflege unserer Eber auf der Besamungsstation
- Mitarbeit bei der Stallreinigung
- Kleinere Reparaturarbeiten im Stall und auf dem Gelände
- Absamen der Eber

Ihr Profil

- Vorkenntnisse im Umgang mit großen Nutztieren wären wünschenswert, sind aber keine Bedingung
- Sie haben privat keinen Kontakt zu Schweinen
- Sie sind zuverlässig, teamfähig und motiviert
- Sie sind Frühaufsteher und haben einen Führerschein Kl. B

Wir bieten Ihnen ...

- Ein attraktives Arbeiten mit leistungsgerechter Bezahlung (Urlaubs-/Weihnachtsgeld, betriebliche AV, freie Getränke, Job Rad und weitere Sozialleistungen)
- Sorgfältige Einarbeitung

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Annette Huber-Fischer
Telefon +49 7586 92070

Bewerbungen und Anfragen per E-Mail an:

a.huber@eberstation.de

Edelmetall-Ankauf

Gold - Silber - Zinn - Versilbertes - Militaria

Fa. Droste - Hauptstr. 75 - 88512 Mengen
Tel. 0160 / 913 78 671

Dienstag & Donnerstag:
10.00 - 12.30 Uhr & 14.30 - 17.00 Uhr



Verändern Sie die Energie-Welt mit uns!

stadtwerke
sigmaringen

Mit unserem starken Team aus über 70 Mitarbeiter*innen bauen wir unsere Marktposition kontinuierlich aus. Dabei sind neben gegenseitiger Wertschätzung ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld, attraktive Leistungen, gezielte fachliche und persönliche Weiterbildung u.v.m. ausschlaggebend für unseren Erfolg. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Monteur für den Bereich Anlagen und Netze Gas/Wasser/Wärme (m|w|d)

Ihre Aufgaben

- » Sie übernehmen die Verlegung von Versorgungsleitungen sowie von Hausanschlüssen
- » Sie sind für die Netzüberwachung, Netzkontrolle sowie für die Behebung von Rohrschäden zuständig
- » Sie sind verantwortlich für die Kontrolle und Instandhaltungsmaßnahmen an Gas-, Wasser- und Wärmeeinrichtungen
- » Sie wechseln und setzen Gas-, Wasser- und Wärmehähler

Ihr Profil

- » Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Gas- und Wasserinstallateur, Heizungsbauer, Anlagenmechaniker Versorgungstechnik oder eine vergleichbare Berufsausbildung
- » Sie zeichnen sich durch Motivation, Teamgeist und Einsatzbereitschaft aus
- » Den Führerschein der Klasse B sowie der Einsatz innerhalb der Rufbereitschaft setzen wir voraus

Weitere Informationen erhalten Sie bei
Lisa Müntz (07571 92770-172)

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie
bitte per Mail an:
bewerbung@stadtwerke-sigmaringen.de

Wir bieten Unterstützung im Haushalt

für Menschen jeden Alters mit Pflegegrad
Mitarbeiter*innen direkt vor Ort, Abrechnung mit Pflegekassen

Tel. 07461 1713457

www.hiltel-heilerziehungspflege.jimdo.com

Unser Top-Anbot zu Ostern!

Sportlich.Flexibel.Komfortabel.

Entdecken Sie den neuen T-Roc!

Die komplett neu entwickelte zweite Generation des Bestsellers zeigt sich mit einem ausdrucksstarken Design und innovativen Antrieben. Zum hochwertigen In-

terieur gehört ein neu designtes Cockpit mit großem Infotainment-Screen und eine Ambientebeleuchtung. Zusätzlich bietet der T-Roc mehr Platz im Innen-

und Kofferraum. Neue Assistenzsysteme und Technologien aus höheren Fahrzeugklassen komplettieren das Modell.

UHLbewegt.de

AUTOHAUS

Tel. 07581/50900



**Der neue T-Roc Life 1,5 eTSI
DSG, 110 kW (150 PS)**

Energieverbrauch kombiniert: 5,8l/100 km,
CO₂-Emissionen kombiniert: 132 g/km,
CO₂-Klasse D

**AHK schwenkbar, Navi, Winterpaket, Alu
7J x 18, Lichtpaket, LED, App-connect,
Fernlichtassistent, uvm.**

UPE: € 44.850,00

Unser Hauspreis als TZ:

€ 36.800,00

Sie sparen € 8.050,00!!!

Autohaus Uhl GmbH • Herberinger Str. 33 • 88348 Bad Saulgau

Besuchen Sie unsere freie Kfz-Werkstatt.

UHLbewegt

im ehemaligen MB-Betrieb!

Freie Kfz-Werkstatt

- für alle Fabrikate
- schnell & preiswert
- Telefon: 07581 - 509928

